

meinem Herzen Raum gibt. Nun lieber Willi werden wir dich, wenn es einen Sprechschein gibt, besuchen. Wir werden wohl kaum viel reden können. Aber unsere Herzen und Gedanken werden sich finden und verstehen. Es wird wohl das letzte Mal sein, dass wir uns sehen in diesem trostlosen Leben. Es soll aber unser Trost sein, dass es noch einmal ein Wiedersehen, dort wo kein Kummer und Schmerz ist, gibt. Meine Gedanken werden sich jetzt insbesondere mit deiner Familie beschäftigen. Besonders die heranwachsenden Jungen brauchen ihren Vater so nötig. Ob deine Verurteilung wohl von einem christlichen Richter verantwortet werden kann? Oder ob es keine Gewissenbisse gibt? So trostlos wie es auch für Lotti und den Buben aussieht mag, so werden doch noch Mittel und Wege gefunden werden, um sie über diese schwere Zeit hinweg zu bringen. Meine Gedanken und besondere Fürsorge über ihre Ausbildung geht schon immer ihnen. Als treusorgender Familienvater, als den dich jeder kennt, ist das wohl deine größte Sorge, dort nicht unterstützen zu können. Nun mein lieber Willi möchte ich meinen Brief im getreuen Gedenken an dich schließen und dich herzlich grüssen
deine Eltern, Oma, Elftiede und Kinder.

In der nächsten Woche rechnen wir mit dem Besuch!